

Medienmitteilung Publikumsrat SRG.R

«Sprachgebrauch und Sprachkompetenz bei RTR»

Chur, 12.05.2014 – Der Publikumsrat SRG.R (PR SRG.R) hat sich an seiner letzten Sitzung mit der Anwendung der Richtlinien betreffend Sprachgebrauch bei RTR Radiotelevision Svizra Rumantscha befasst. Die sprachliche Kompetenz wurde von drei Arbeitsgruppen beurteilt. Zudem wurde die Berichterstattung zu den Wahlen 2014 im Kanton Graubünden diskutiert.

Der Publikumsrat SRG.R attestiert RTR Radiotelevision Svizra Rumantscha einen adressatengerechten Sprachgebrauch. Der Fokus liegt auf die Verständlichkeit, besonders zwischen den verschiedenen Idiomen. Dabei ist die Wahrnehmung anderer Idiome häufig etwas verzerrt, sodass vielfach grundlos mangelnde Sprachkompetenz festgestellt wird. Die sprachliche Kompetenz bei RTR ist gut. Trotzdem soll auch künftig der Ausbildung und Kultivierung der Sprache die nötige Aufmerksamkeit geschenkt werden. Der PR SRG.R stellt fest, dass die sprachliche Qualität beim Radio Rumantsch, im Vergleich zu den Sendungen von RTR im Fernsehen, leicht schwächer ist. Dies liegt am unterschiedlich hohen Spontanitätsanteil. Dieser ist beim Fernsehen deutlich tiefer. Der Gebrauch von Rumantsch Grischun vermag zu überzeugen.

Anna-Alice Dazzi ist seit vier Monaten als Linguistin bei RTR angestellt. Anlässlich der Publikumsratssitzung hat sie ihre Tätigkeit und ihr Aufgabengebiet aufgezeigt. Ebenfalls wurden die hauptsächlichen Herausforderungen dargestellt und über den Sprachgebrauch bei RTR im Allgemeinen diskutiert. Die tägliche Arbeit von Anna-Alice Dazzi beinhaltet die Begleitung und Betreuung der Medienschaffenden. Dabei werden möglichst zeitnah Verbesserungsvorschläge erteilt. Zur Hauptaufgabe gehört das Coaching.

Die Beiträge von RTR zu den Wahlen 2014 im Kanton Graubünden überzeugen. Die Vorstellung der Kandidaten für die Bündner Regierung in der Serie «CANDI-CARTOON» ist sehr gelungen. Die animierten Portraits sind witzig und gleichzeitig informativ. Von den Wahlen 2014 wird ausführlich berichtet und das Online-Dossier überzeugt durch seine Informationsfülle.

An der nächsten Sitzung im September 2014 – extra muros in Tiefencastel und Savognin – befasst sich der PR SRG.R mit der Berichterstattung von RTR Radiotelevision Svizra Rumantscha aus dem Bundeshaus in Bern. Zusätzlich beteiligt sich eine Arbeitsgruppe an der nationalen Beobachtung aller Publikumsräte der SRG SSR zur Fussballweltmeisterschaft in Brasilien. Dabei wird das Angebot von RTR beobachtet und mit den anderen Sprachregionen verglichen.

Für Rückfragen oder weitere Informationen:

Michael Spescha, Präsident Publikumsrat SRG.R, Mobile 079 486 58 47

Judith Schaniel, Sekretariat SRG.R, Telefon 081 255 75 21